

DMS EXPO: callas zeigt neues Release des pdfaPilot im Zeichen des kommenden PDF/A-2

Veröffentlicht am: 10.09.2010, 14:39

Pressemitteilung von: **good news! GmbH // Nicole Körber**

(Berlin) Die callas software GmbH präsentiert am Messestand des PDF/A Competence Center (Stand: 7A77) auf der diesjährigen DMS EXPO ein neues Release ihres pdfaPilot, einer leistungsfähigen Softwarelösung zur Erzeugung und Validierung PDF/A-konformer Dateien. Im Vorgriff auf PDF/A-2 hat das Softwarehaus zusätzliche Funktionen in sein Flaggschiffprodukt integriert, die den neuen Normteil des ISO-Standards unterstützen. Dazu gehören unter anderem alle Konformitätsstufen inklusive der neuen PDF/A-2u Stufe. Darüber hinaus zeigt callas, wie die in PDF/A-2 vorgesehenen Erweiterungen - beispielsweise das Zusammenfügen mehrerer Ausgangsdateien in einem PDF/A-Container - neue Möglichkeiten für Archivierungs- und andere PDF-Workflows eröffnen.

Zudem können sich Interessenten direkt und detailliert Informationen zu den weit über die Kernfunktionalität der Langzeitarchivierung in PDF/A hinausgehenden Möglichkeiten des pdfaPilot einholen.

Mit dem pdfaPilot von callas software können Unternehmen, Behörden, Archive und Bibliotheken, die Dokumente langfristig speichern und vorhalten, ISO-standardkonforme PDF/A-Dateien für die Langzeitarchivierung erstellen bzw. validieren. Die Software wandelt alle Arten von PDF- in PDF/A-Dokumente um, gleichgültig ob es sich um in Office-Anwendungen erstellte PDFs oder um interaktive Formulare, Rechnungen, Bauzeichnungen, technische Dokumentationen, Präsentationen, Zeitungen oder Bücher handelt. pdfaPilot konvertiert zudem auch Microsoft Office und OpenOffice Dokumente nach PDF/A. Funktionale Schwerpunkte setzt die Software - neben der Prüfung und Konvertierung von PDF/A-Dokumenten - im Handling von XMP-Metadaten.

Ihr Flaggschiffprodukt hat callas software jetzt auf die Anforderungen des neuen Normteils PDF/A-2 vorbereitet, der voraussichtlich Anfang 2011 verabschiedet wird. Behörden und Unternehmen, die künftig auf die Langzeitarchivierung mit PDF/A-2 setzen wollen, stehen damit einige interessante Möglichkeiten offen: Der neue Normteil unterstützt unterschiedliche Ebenenansichten, wodurch sich für ein und dieselbe PDF-Seite z. B. mehrsprachige Inhalte in einer einzigen PDF-Datei zusammenfassen und entsprechend betrachten lassen. Der Anwender kann dann mit der Ebenenfunktion problemlos zwischen der englischen, französischen und chinesischen Version beispielsweise eines mehrsprachigen Handbuchs wechseln. Auch andere Inhalte lassen sich auf diese Art ein- und ausblenden. Davon profitieren unter anderem Unternehmen aus der Konstruktions- oder Baubranche, die in detailreichen Konstruktionszeichnungen zwecks besserer Übersichtlichkeit bestimmte Aspekte wie z. B. die Elektrik oder Wasserversorgung gezielt herausfiltern können.

Eine weitere Neuerung der "PDF/A-2 ready"-Version vom pdfaPilot ist die Unterstützung sogenannter "Collections". Mit dieser Funktion können Anwender zukünftig mehrere Dateien in einem "Container-PDF" vereinen. Dies ist für die Archivierung von E-Mails besonders interessant. E-Mail-Anhänge - im Original etwa Word-Dateien, im Archiv dann PDF/A-Dateien - lassen sich dann separat zum E-Mail-Text, aber vereint in einer PDF/A-Collection archivieren.

"Indem wir unseren pdfaPilot schon auf das kommende PDF/A-2 vorbereitet haben, greifen wir die neuesten Entwicklungen im Standard auf. Doch das bedeutet nicht, dass PDF/A-1 ungültig wird. In bestehenden PDF/A-Archiven muss sich eigentlich gar nichts ändern - es sei denn, dass die neuen

PDF/A-2 Features wie eingebettete Dateien oder Ebenen interessant sind. Wer aber in Zukunft mit PDF/A beginnt, der wird normalerweise PDF/A-2 verwenden", erklärt Olaf Drümmer, Geschäftsführer von callas software.

Über callas software

callas software bietet einfache Möglichkeiten, um komplexe Herausforderungen im PDF-Umfeld zu bewältigen. Als Innovator von Verfahren entwickelt und vermarktet callas software PDF-Technologien für das Publishing, die Produktionsstufe, den Dokumentenaustausch und die Dokumentenarchivierung.

callas software unterstützt Agenturen, Verlage und Druckereien darin, ihre Aufgabenstellungen zu lösen, indem es Software zum Prüfen, Korrigieren und Wiederverwenden von PDF-Dateien für die Produktion von Druckvorlagen und das elektronische Publizieren bereitstellt.

Unternehmen und Behörden aus aller Welt vertrauen den zukunftssicheren, vollständig PDF/A-konformen Archivierungslösungen von callas software.

Darüber hinaus ist die Technologie von callas software auch als Programmierbibliothek (SDK) für Entwickler erhältlich, die PDFs optimieren, validieren und korrigieren müssen. Software-Anbieter wie Adobe®, Quark®, Xerox® und viele andere haben verstanden, welche Qualität und Flexibilität die callas-Werkzeuge bieten, und haben sie in ihre eigenen Lösungen integriert.

callas software unterstützt aktiv internationale Standards und wirkt in ISO, CIP4, der European Color Initiative und der Ghent PDF Workgroup mit. Darüber hinaus ist callas software Gründungsmitglied des PDF/A Competence Center. Der Firmensitz des Unternehmens befindet sich in Berlin. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.callassoftware.com.

Ihre Redaktionskontakte

callas software GmbH
Dietrich von Seggern
Schönhauser Allee 6/7
D-10119 Berlin
Tel +49 30 443 90 31-0
Fax +49 30 441 64 02
d.seggern@callassoftware.com
www.callassoftware.com

PR-Agentur
good news! GmbH
Nicole Körber
Kolberger Str. 36
D-23617 Stockelsdorf
Telefon: +49 451 88199 - 12
Telefax: +49 451 88199 - 29
nicole@goodnews.de
www.goodnews.de

Pressekontakt

Frau Nicole Körber
Geschäftsführerin

good news! GmbH
Kolberger Straße 36
23617 Stockelsdorf, Deutschland

Telefon: +49 451 88199-0
E-Mail: nicole@goodnews.de
Website: www.goodnews.de

Firmenportrait

good news! GmbH ist eine PR- und Marketing-Agentur, die sich auf B2B-Kommunikation spezialisiert hat. Als Full-Service Agentur unterstützt good news! Unternehmen in allen Bereichen der Öffentlichkeitsarbeit. Gemeinsam mit den Mandanten und Partnern entwickelt und orchestriert good news! Kommunikations- und Vermarktungsmaßnahmen für Markt und Öffentlichkeit. Mandanten übertragen Aufgaben, die vom operativen Back Office bis zu Fragen der Unternehmensstrategie reichen. Der rote Faden, die konstante Leitlinie dabei ist: Herauszufinden, was gut für die Entwicklung von Unternehmen und Gewinn ist.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>